

Bericht und Antrag

des Kirchenrates an die Synode zur Genehmigung des Amtsberichtes 2009

Ausgangslage

Mit dem jährlichen Amtsbericht legt der Kirchenrat Rechenschaft über seine erfolgte Tätigkeit im Berichtsjahr ab. Auch für das Jahr 2009 hält der Kirchenrat am bewährten Konzept mit Tätigkeitsberichten der Ressortverantwortlichen sowie der Fachstellen und zusätzlichen Inhalten zu in der Kirche tätigen Menschen, zu unseren Kirchgemeinden und für sich sprechende Bilder fest. Nachdem seit dem Jahre 2005 alle Kirchgemeinden einmal portraitiert wurden, beginnen wir neu mit der Berichterstattung von interessanten Projekten und Veranstaltungen aus unseren 20 Kirchgemeinden.

Erläuterungen

Der Amtsbericht 2009 verschafft seinen Lesern einen Überblick über die Tätigkeiten des Kirchenrats sowie der Fachstellen der Landeskirche. Er gibt Auskunft über Aktuelles und im Berichtsjahr speziell Erfolftes. Die Berichte haben die VerfasserInnen aus ihrer Sicht und Wahrnehmung geschrieben und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Schreibenden haben wiederum versucht, das für sie Wichtige und Entscheidende herauszunehmen und zu erklären. Im Editorial nimmt der Kirchenratspräsident die im Jahre 2009 in der Schweiz verstärkte öffentliche Diskussion über Religionen auf und empfiehlt nach der Annahme der Anti-Minarett-Initiative den interreligiösen Dialog weiter zu suchen.

Der Jahresbericht der Projektkommission ist Bestandteil des Ressortberichts Diakonie und Gesellschaft im Amtsbericht 2009 von Kirchenrat Fritz Wunderli.

Die Jahresberichte 2009 der Ombudsstelle und der Rekurskommission sind Beilagen zum Amtsbericht.

Antrag

Der Kirchenrat beantragt Ihnen, den Amtsbericht 2009 zu genehmigen.

Trogen, 1. Juni 2010

Der Kirchenrat

Kurt Kägi
Kirchenratspräsident

Jacqueline Bruderer
Kirchenratsschreiberin